

Zeitschiene:

Projektphasen und Handlungsfelder	2019	2020	2021
1. Schaffung von Netzwerkstrukturen			
Aufbau und Etablierung einer Lenkungs- und Projektgruppe als Steuerungsgremium sowie geschäftsführende Begleitung der Lenkungs- und Projektgruppe als regelmäßig tagendes Steuerungsgremium (Festlegen von Bildungszielen in Abstimmung mit den Akteuren; Vor- und Nachbereitung der Sitzungen; Aufbereitung von Informationen zum Projektstand; Vorbereitung von Beschlussvorlagen, z.B. bezüglich neuer Aufträge an das Bildungsmonitoring u. -management; Informationsaustausch über aktuelle Bildungsinitiativen; strategische Abstimmung zu relevanten Fragestellungen)	Beginnend ab September 2019 bis Projektende 2021.		
kick-off Veranstaltung für die Zusammenarbeit mit den kommunalen Akteuren	Sep		
regelmäßige Kommunikation mit internen und externen Akteuren	ab Juni 2019 bis Projektende		
Zielvereinbarung mit der Transferagentur TransMit auf der Grundlage der Förderrichtlinie und Zusammenarbeit auf der Grundlage der Vereinbarung	Ab August 2019 bis Projektende.		
Unterstützung thematischer Erhebungen und Analysen durch Kooperationsvereinbarungen mit verschiedenen Akteuren (z.B. Agentur für Arbeit, TU Chemnitz) ggf. Abschluss von Kooperationsvereinbarungen	erstes Sondierungs-gespräch mit TU im Mai	thematische Zusammenarbeit ab 2020 bis Projektende vorgesehen	
Aufbau einer Bildungsberatung		Beginnend ab Nov 2020 bis Projektende	
2. Konzeptarbeit			
Konzeptarbeit, Beginn mit inhaltlicher Struktur parallel zum Projektstart; Fertigstellung Konzept und Vorstellen in Verwaltungsausschüssen; Vorlage an Stadtrat 2019 und 2020 Vorlage des datenbasierten Zwischenberichts nach den thematischen Schwerpunkten: - Bildung und Migration; - Bildung und Inklusion - lebenslanges Lernen - Steuerungsbedarfe in Stadtteilen mit sozialen Disparitäten beginnend mit dem Thema „Schulerfolg durch den Erwerb von Abschlüssen“	Grundsatz-konzept:- Beginn: Juni bis Dezember	Zwischen-bericht: Oktober	
Zwischenbericht: Kommunikation an Lenkungsgruppe und Entscheidung zum Konzeptentwurf	Sep	Juli	
3. Schaffung einer Datengrundlage			
Bildung von Facharbeitsgruppen zum Bildungsmonitoring mit internen und externen datenführenden Bedarfsträgern, Zielabstimmung: relevante Handlungsfelder und Themen identifizieren, System zur Schaffung einer Datenbasis vordenken und die gemeinsame Arbeit organisieren	Beginnend ab Dezember 2019 bis Projektende 2021		
Aufbau des Datenerfassungssystems; Ist-Stand Erfassung der Datenquellen zu Grunddaten; Sichtung Datenquellen und Datenaquise zum Aufbau der für die Ziele und Themen relevanten Kennzahlen und Indikatoren. Datenbasierte qualitative und quantitative Analyse	im Rahmen der Arbeitsgruppenarbeit ab Dezember; Aktualisierung im Projektverlauf		
4. Nachhaltigkeit des Monitorings			
Verstetigung des Monitorings: Etablierung eines regelmäßigen datenbasierten Monitorings auf der Basis von Rückschlüssen für den nächsten Berichtszeitraum (Anpassung von Zielen, Formaten, Handlungsfeldern, Prozessen) zur Etablierung eines Steuerungskreislaufs		ab Oktober 2020 bis über Projektende hinaus.	